

Beschlussauszug

aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung, Kultur und Tourismus der Stadt Dassow vom 10.10.2024

Top 7 Beratung zur Belebung der Innenstadt (Bildung Konsumgenossenschaft und weitere Maßnahmen, um die Innenstadt attraktiver zu machen)

Frau Kreft spricht den Leerstand von Geschäften in der Stadt an und regt an, die Bürger und Vermieter mit ins Boot zu holen und zu erfragen was sich die Bürger wünschen.

Herr Burchardt merkt an, dass die Bürger sich eine Infrastruktur und eine Versorgung wünschen. Das allerdings funktioniert nur, wenn die Wirtschaftlichkeit gegeben ist. Die Läden würden nicht schließen, wenn sie wirtschaftlichen Erfolg hätten.

Herr Bissa merkt an, dass teilweise auch keine Flächen zur Verfügung stehen oder die Vermieter nicht vermieten wollen.

Frau Steinhagen führt aus, dass man vielleicht über ein Förderprogramm der Stadt Unterstützung bei der Miete für ein 1 Jahr geben könnte.

Herr Burchardt schlägt vor, mit Herrn Langrock vom Outpost One zu sprechen, ob dieser in der Stadt etwas plant.

Frau Kreft und Herr Dreyer sprechen sich dafür aus, die Eigentümer einzuladen, um zu erfahren, ob überhaupt Interesse besteht, die Läden zu vermieten.

Frau Dietrich bietet an, mit den Hauseigentümern zu sprechen, in dem sich das Geschäft von Frau Frank befindet.

Frau Waschow wird gebeten, im Amt nachzufragen, ob dort Anfragen zur Nutzung von Räumlichkeiten in Dassow vorliegen.

Frau Steinhagen verlässt um 20.01 Uhr die Sitzung.

Abschließend wird vorgeschlagen, eine Ausschuss übergreifende Arbeitsgruppe zu diesem Thema zu bilden, um weiteren Leerstand in der Innenstadt von Dassow zu verhindern. Die Ortsteilvertretung Dassow sollte sich ebenfalls mit dem Thema beschäftigen. Des Weiteren sollte das Thema in den Fraktionen und auch in der Stadtvertretung besprochen werden.